

[188.] Anfangs Januar erscheint in unserem Verlage:

Archiv
für
die Geschichte deutscher Sprache
und
Dichtung.

Herausgegeben

von

J. M. Wagner

unter Mitwirkung der Herren:

H. Kurz in Aarau, H. M. Schletterer in Augsburg, G. Büchmann, R. Hein, O. Jänicke, H. F. Maszmann, F. Sachse, J. Schrader, E. Steinmeyer und C. Wendeler in Berlin, A. Birlinger in Bonn, F. Wieser in Bozen, H. Oesterley und R. Peiper in Breslau, A. H. Hoffmann von Fallersleben auf Schloss Corvey bei Höxter, Th. Gräze in Dresden, W. Creelius in Elberfeld, E. Steffenhagen in Göttingen, A. Jeitteles in Grätz, A. Höfer in Greifswald, J. Zacher in Halle a. S., I. V. Zingerle in Innsbruck, C. M. Wiechmann auf Kadow bei Mestlin, C. Weinhold in Kiel, Lehmann in Labiau, R. Hildebrand, K. Schröder, R. Wülcker und F. Zarncke in Leipzig, F. Liebrecht in Lüttich, H. E. Bezzenberger in Merseburg, J. Strobl in Mödling bei Wien, Th. von Hagen in Mühlhausen i. Th., K. Hofmann, F. Keinz und R. Freiherr von Lilieneron in München, F. W. Freiherr von Ditfurth und G. K. Frommann in Nürnberg, H. Lambel in Oberhollabrunn, A. Lübben und Th. Merzdorf in Oldenburg, R. Minzloff in St. Petersburg, K. W. Neumann in Regensburg, R. Bechstein in Rostock, J. Grossmann in Schleswig, K. A. Barack und W. Scherer in Strassburg, A. Baumeister in Stuttgart, W. L. Holland, A. von Keller und H. Kurz in Tübingen, R. Köhler und W. Freiherr von Maltzahn in Weimar, V. Hasak in Weisskirchlitz bei Teplitz, A. Kaufmann in Wertheim a. M., A. Göldlin von Tiefenau, J. Haupt, F. Heller von Hellwald, A. H. Horowitz, Th. G. von Karajan, A. Lichtenheld, A. Mussafia, A. Schönbach, Th. Vernaleken, A. Wolf, O. Womatschka und J. Zupitza in Wien.

Jährlich 12 Monatshefte in gr. 8.

Preis 4 \mathfrak{f} od. 6 fl. oe. Whrg. pr. anno.

Baar mit 33 $\frac{1}{3}$.

Heft 1. bitten à cond. verlangen zu wollen.

Prospecte stellen wir gern in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Das „Archiv für die Geschichte deutscher Sprache und Dichtung“ soll hauptsächlich die neuhochdeutsche Periode unserer Sprache

und Literatur cultiviren. Durch kleinere Abhandlungen, Auszüge, bibliographische Mittheilungen, Abdruck von Texten und Bruchstücken von solchen, Veröffentlichung von Briefen, auch wohl durch gelegentliche Anzeigen einschlägiger Bücher u. s. f., will das neugegründete „Archiv“ auf dem beregten Gebiete wirken. Vor allem soll es das 15. bis 17. Jahrhundert sein, welches eine reichlichere Berücksichtigung und ausgiebigere Pflege in dem neuen Organe finden soll; es dürfte daher in den Kreisen von Literaturhistorikern, Germanisten etc. hochwillkommen geheissen werden.

Mit Hochachtung

Wien, im December 1872.

ergebenst

Kubasta & Voigt

[189.] Harburg, im December 1872.

P. P.

Folgendes Circular versandte ich heute: Angeschlossen übersende ich Ihnen einige Subscriptions-Listen zu:

Der Zolltarif
und
Das amtliche Waarenverzeichniss.

Herausgegeben

von

Ober-Steuer-Inspektor **Troje.**

Subscriptions-Preis:

Geheftet 22 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{S} . Dauerhaft gebunden 1 \mathfrak{f} .

Bezugs-Bedingungen

sind folgende:

1—25 Exemplare baar mit 25 %.

26—50 „ „ „ 30 %.

51—100 „ „ „ 33 $\frac{1}{3}$ %.

Um freundliche Verwendung ersuchend, zeichne

Ergebenst

Gustav Elkan.

H. Laupp'sche Buchhandlung
in Tübingen.

[190.]

Demnächst erscheint:

Jahresbericht
über die
Leistungen und Fortschritte im Gebiete der Ophthalmologie

herausgegeben im Vereine mit mehreren Fachgenossen und redigirt

von

Prof. Dr. **A. Nagel.**

II. Jahrgang.

Der Jahresbericht ist nicht für Augenärzte allein, sondern überhaupt für den Kreis der praktischen Aerzte. Inserate und Prospecte (Auflage 1000) aus dem Ge-

biete der Heilwissenschaften finden daher durch denselben die zweckmässigste Verbreitung.

Insertionsgebühr pro durchl. Zeile 2 \mathfrak{N} ; Beilagegebühr 4 \mathfrak{f} .

[191.] In meinem Commissions-Verlag erscheint und kommt im Laufe des nächsten Monats zur Versendung:

Die Verhandlungen des II. Allgem. Deutschen Congresses von Vertretern und Freunden der Grundsätze naturgemäßer Lebens- und Heilweise am 29. und 30. Sept. und 1. Oktober 1872 in Chemnitz in Sachsen.

Nach

stenographischen Berichten herausgegeben von

Dr. med. **Meyner** und **Hermann Canitz.**

Preis 15 \mathfrak{N} mit 25 %.

Es sind mir vom hiesigen Vereine für Naturheilkunde zum Vertriebe im Buchhandel nur eine mäßige Anzahl von Exemplaren zur Verfügung gestellt und kann deshalb nur je 1 Exemplar à cond. versenden.

Ich bitte die Herren Sortimenten in der Weise, und nur dann, wenn Aussicht auf Absatz vorhanden ist, gef. zu verlangen.

Chemnitz, den 24. Decbr. 1872.

Rob. Frieze.

[192.] Hiermit machen wir dem geehrten Sortimentsbuchhandel die ergebene Mittheilung, daß die erste Auflage von:

Kant,

Wacht des Gemüths.

durch die eingelaufenen Baarbestellungen vollständig absorbiert ist und wir infolge dessen außer Stande sind, die noch vorliegenden Bestellungen sofort erledigen zu können.

Ein neuer unveränderter (Stereotyp-) Abdruck befindet sich schon unter der Presse, es kann jedoch das Werk erst in circa 14 Tagen fertiggestellt werden, da die sorgfältige Herstellung der Farbendruck-Umschläge diesen Zeitraum beansprucht.

Schwelm.

Fr. Wortmann'sche Buchhandlung.

[193.] In 3 Wochen erscheint in meinem Verlage:

„Sechs und sechzig.“

Roman

von

Karl Aug. Mayer,

Gymnasial-Director in Karlsruhe.

2 Bände.

Eleg. brosch. 3 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} ord. = 2 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} netto (baar bei Vorausbest. mit 40 %).

K. A. Mayer, in größern Kreisen längst schon rühmlichst bekannt durch seine „Deutsche Geschichte f. d. dtische Volk“ — betritt hier mit seltenem Glück das Gebiet des Romans.

Kein Tendenz-Roman — ist die gediegene und vorzügliche Arbeit, vielmehr der Ausfluß eines echt patriotischen Herzens, wie es edler und begeisterter für das deutsche Vaterland pulsirend kaum gedacht werden kann. Geistvoll und fesselnd